



Herr  
Dipl.-Phys. Dipl.-Inf. Alexander Würstlein  
(PERSÖNLICH)

## WS'17/18: Auswertung zu Praktikum angewandte Systemsoftwaretechnik

Sehr geehrter Herr Dipl.-Phys. Dipl.-Inf. Würstlein,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'17/18 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Praktikum":

- Praktikum angewandte Systemsoftwaretechnik -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_w17p5 - verwendet, es wurden 12 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> WS'17/18 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, [kai.willner@fau.de](mailto:kai.willner@fau.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))

Dipl.-Phys. Dipl.-Inf. Alexander Würstlein  
 WS'17/18 • Praktikum angewandte Systemsoftwaretechnik  
 ID = 17w-PASST  
 Rückläufer = 12 • Formular t\_w17p5 • LV-Typ "Praktikum"



Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,35  
s=0,47

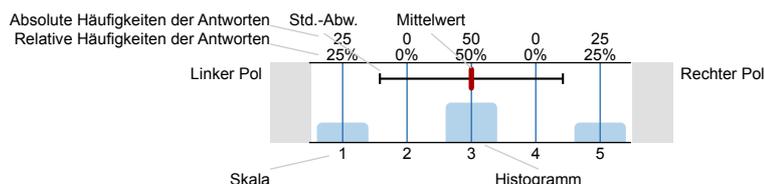
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,44  
s=0,61

Legende

Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

BPT • Berufspädagogik Technik  1 n=12  
 INF • Informatik  11

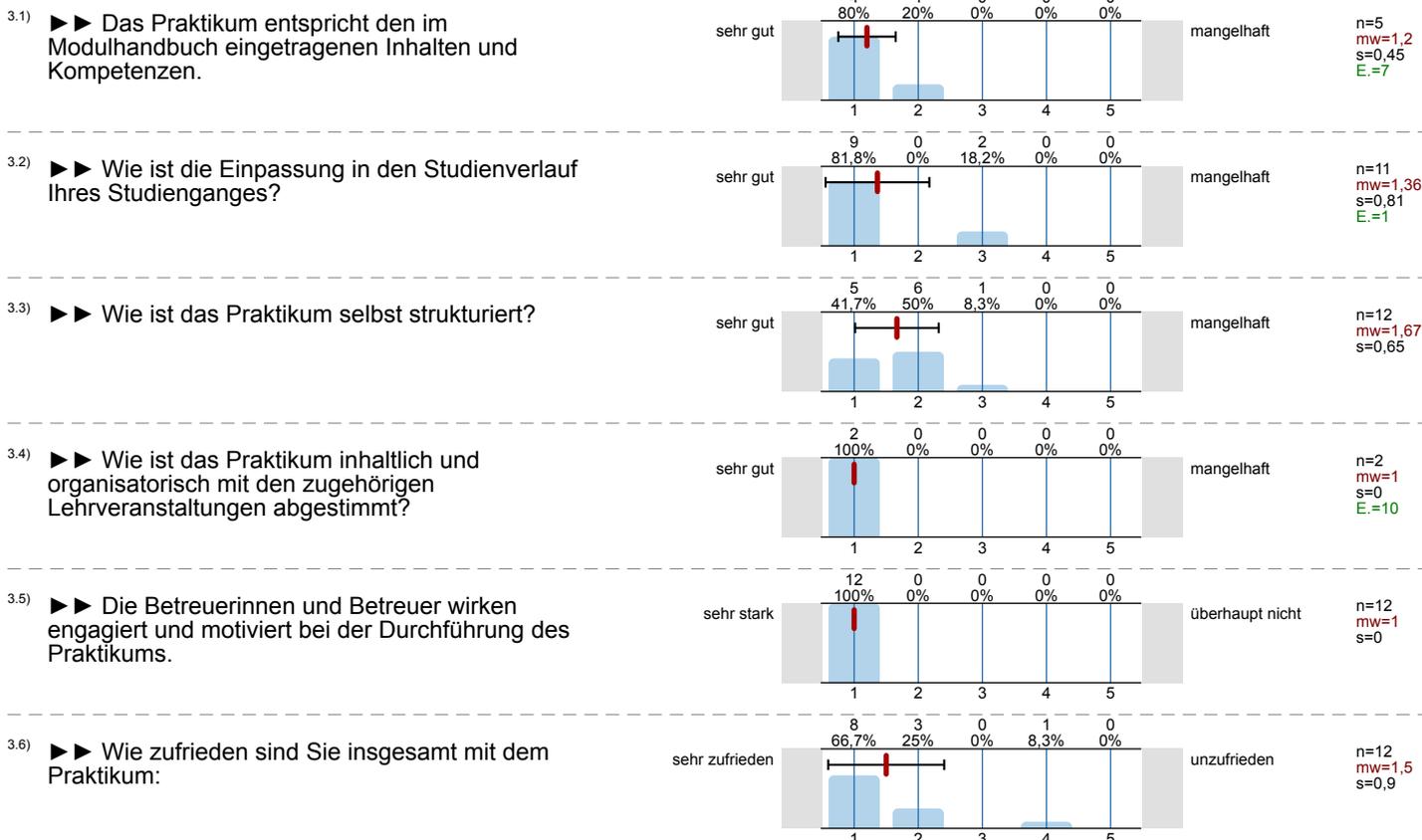
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science  11 n=12  
 M.Sc. • Master of Science  0  
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours  0  
 M.Ed. • Master of Education  0  
 LA • Lehramt mit Staatsexamen  0  
 Dr.-Ing. • Promotion  0  
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts  1  
 Sonstiges  0

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester  0 n=12  
 2. Fachsemester  0  
 3. Fachsemester  0  
 4. Fachsemester  0  
 5. Fachsemester  5  
 6. Fachsemester  0  
 7. Fachsemester  4  
 8. Fachsemester  1  
 9. Fachsemester  1  
 > 9. Fachsemester  1

### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

4.1) Anmerkungen zur Organisation (auch Gruppen- und Terminplanung):



- Alles war richtig so (awr)
- Bei einer neu gestellten Aufgabe koennte mehr Zeit darauf verwendet werden, den Arbeitsaufwand fuer diese Aufgabe abzuschaezten.  
es ist allerdings sehr gut dass wir direkt um feedback zu diesem problem gebeten wurden
- Dateisystem war zeitlich sehr knapp und auch sehr schwer im Vergleich zu den restlichen Aufgaben. Ansonsten sehr gut.
- Gut, dass man Übungspartner wechseln darf
- Jo, war in Ordnung
- Mehr Zeit für die letzte Aufgabe wäre schön gewesen; dafür die davor mit dem USB-Treiber ggf. etwas früher. Mir ist allerdings bewusst, dass es auch nicht ganz einfach ist, den Zeitaufwand bei neuen Aufgaben abzuschätzen. (darüber wurde ja auch schon in einer Rechnerübung gesprochen)
- Organisation war gut. Die Dateisystemaufgabe kam ein wenig kurz vor knapp und war etwas aufwendig.
- Passt schon
- Sehr positiv weil sehr locker!

4.2) Anmerkungen zur Infrastruktur (Raum, Ausstattung, etc.):

- 88888888.  
88888888.88888.  
.8888888888888888.  
888888888888888888  
88' \_'88' \_' 888888



- Letzte Aufgabe Dateisystem: Aufgabenstellung zu umfangreich - Aufgabenstellung sollte auf wesentliche Punkte beschränkt werden werden: z.B. "Dateien, Lesen, Schreiben, (Remove?)" - "Keine Verzeichnisse, Keine Berechtigungen, Keine Zeitstempel, Kein Super-Mega-Zusatzfeature". Letztere können ja Bonüsse wert sein.

Letzte Aufgabe Dateisystem ist hart mit Klausuren kollidiert (-10P). - Evtl. Reihenfolge der letzten Aufgaben vertauschen oder eine Woche vorziehen.

- Mehr Zeit für Dateisystem-Aufgabe
- Programmieraufgabe früher im Semester und Punkte entsprechend Arbeitsaufwand. Am Anfang war ewig nichts und nach Weihnachten dann viel. Finde dass es auf die Aufgaben mehr Punkte geben sollte und aufs Blockpraktikum weniger (inklusive Anfangs-/Endvorträge), so stimmt es nicht ganz mit dem Arbeitsaufwand überein.
- die fs aufgabe waere deutlich schoener, wenn man ein grobes skeleton zur orientierung und eine erlaeuterung der zu implementierenden schnittstelle haette
- Übung 5 und 6 fangen zu spät an -> Druck am Semesterende bitte reduzieren

4.5) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

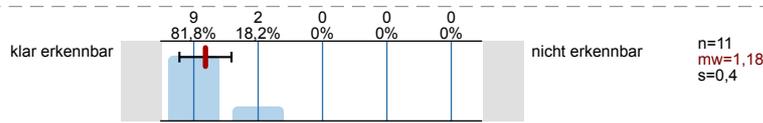
- Die angegebene Laborzeit ist stark geschätzt und muss nicht der Realität entsprechen.
- Hiermit möchte ich Alexander Würstlein für den Lehrpreis vorschlagen.
- Ich werde es auf jeden Fall weiterempfehlen.
- Im Idealfall kann man jetzt einen Kernel Ooops debuggen. :)
- Niemals 10ECTS. Gefühlt ungefähr 30ECTS (auch bzgl. Frustrationslevel).
- Passt so.

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

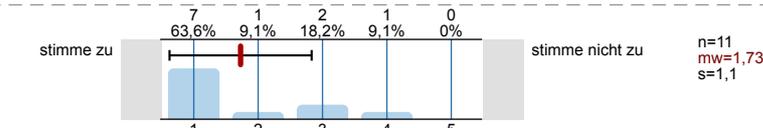
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuer beantworten?



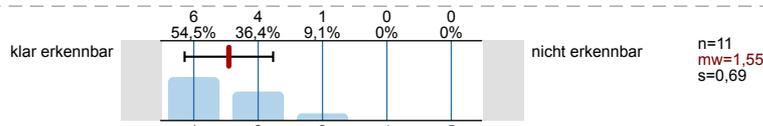
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Praktikumsinhalts sind:



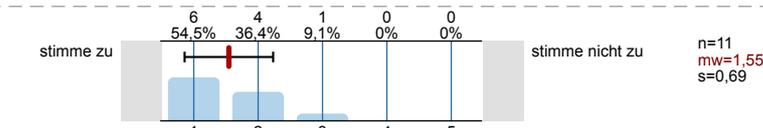
5.3) Die allgemeine Einführung in das Praktikum ist völlig ausreichend.



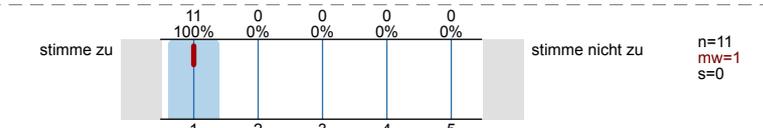
5.4) Die formalen Anforderungen und die Erwartungen der Betreuerinnen und Betreuer sind:



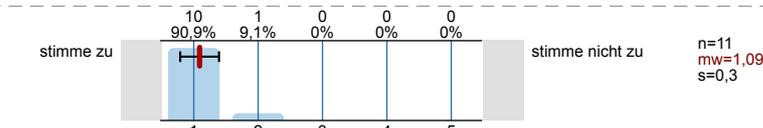
5.5) Die Aufgabenstellungen sind gut strukturiert und verständlich formuliert.



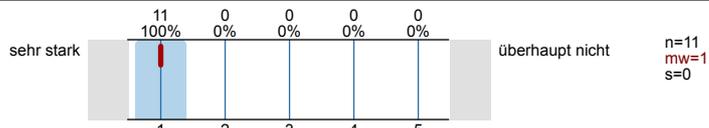
5.6) Die Betreuerinnen und Betreuer erscheinen gut vorbereitet.



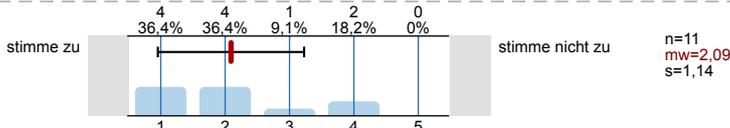
5.7) Die Betreuerinnen und Betreuer schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre.



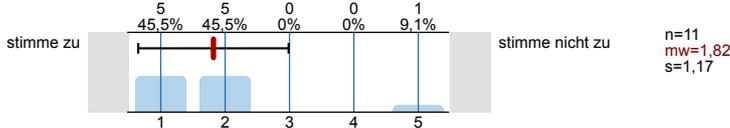
5.8) Die Betreuerinnen und Betreuer gehen auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



5.9) Das Begleitmaterial unterstützt die Versuchsdurchführung gut.

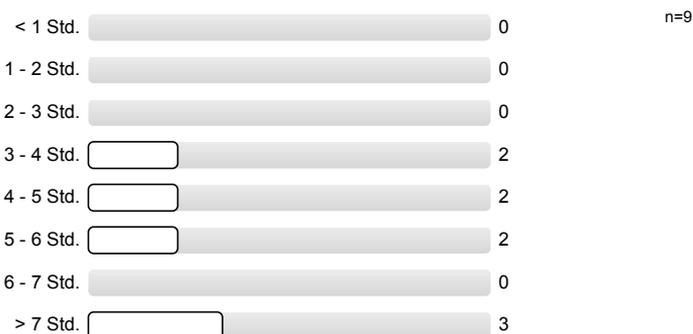


5.10) Das Verhältnis zwischen Lernerfolg und Zeitaufwand ist gut.

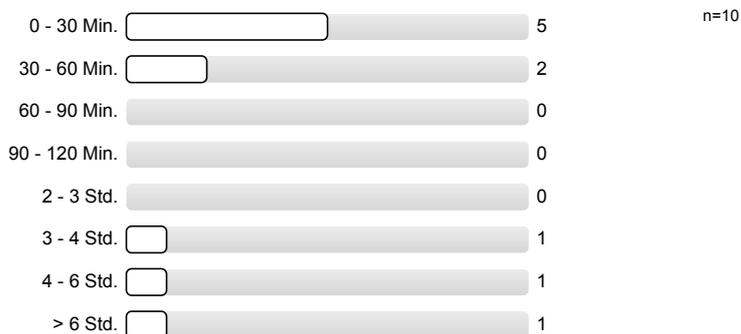


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

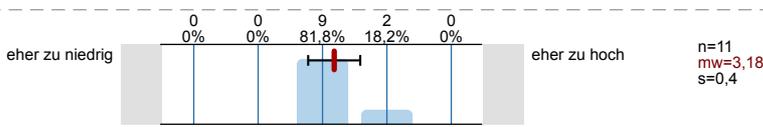
6.1) Meine Laborzeit (in Zeitstunden) beträgt im Wochendurchschnitt:



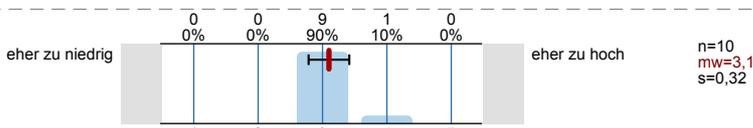
6.2) Meine Zeit für Vor- und Nachbearbeitung der Versuche beträgt im Wochendurchschnitt:



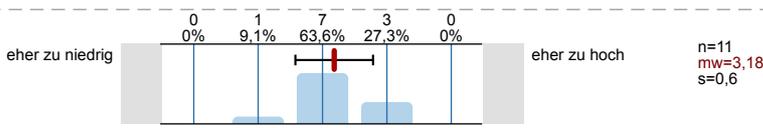
6.3) Den Umfang der Laborzeit finde ich:



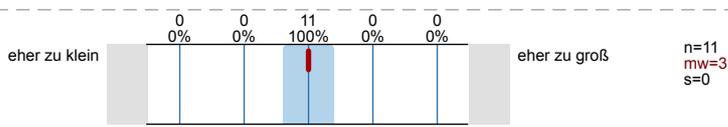
6.4) Den Umfang der geforderten Vor- und Nachbereitung finde ich:



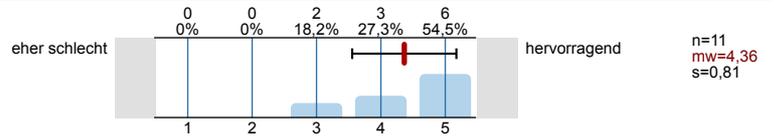
6.5) Der Schwierigkeitsgrad der Versuche ist:



6.6) Die Gruppengröße ist:

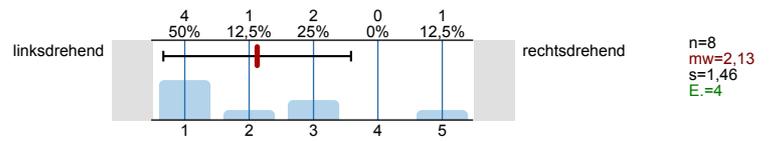


6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



## 7. Von den Betreuerinnen und Betreuern gestellte Fragen

7.1) Joghurt



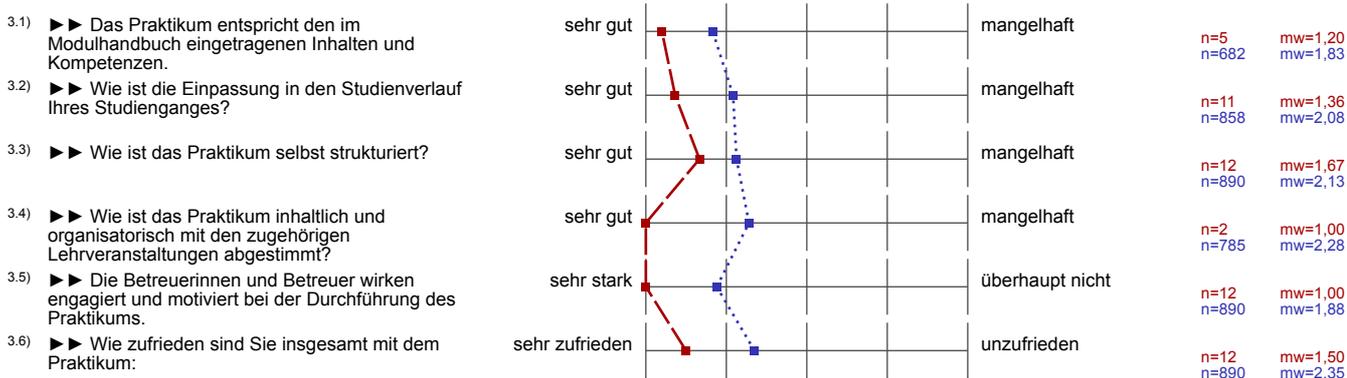
# Profilinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Phys. Dipl.-Inf. Alexander Würstlein  
 Titel der Lehrveranstaltung: Praktikum angewandte Systemsoftwaretechnik (17w-PASST)  
 (Name der Umfrage)

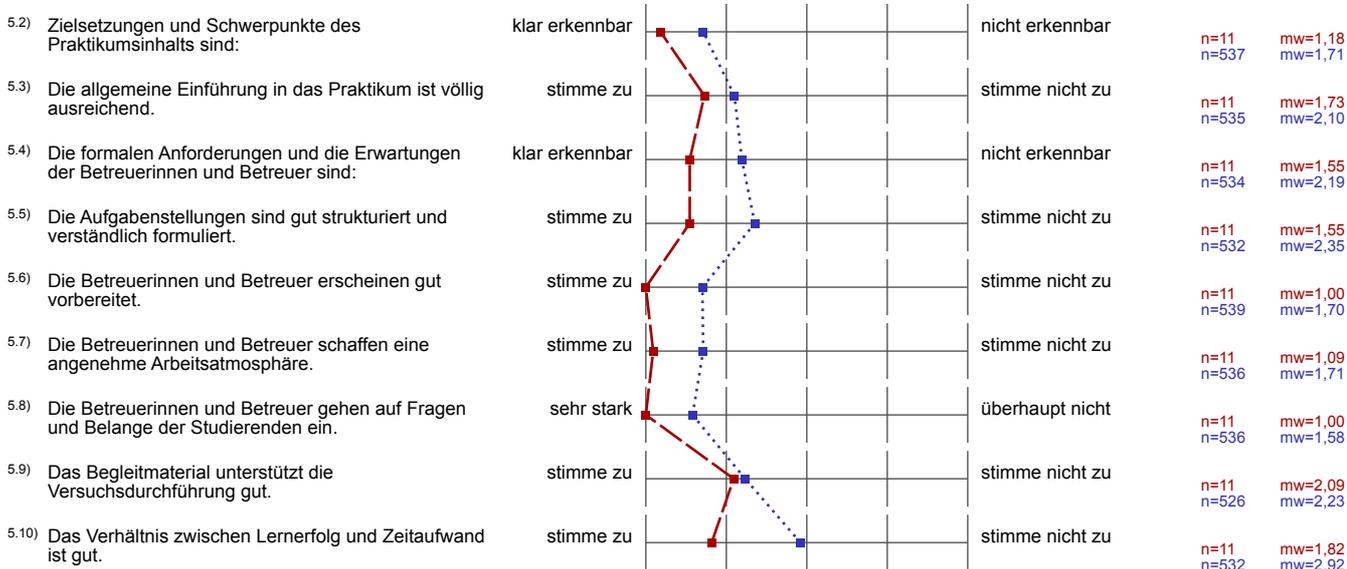
Vergleichslinie: Mittelwert\_aller\_Praktikums\_Rückläufer\_WS1718

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



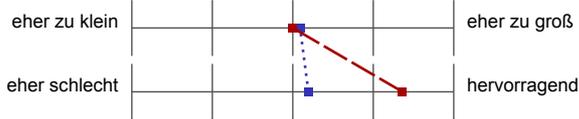
## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

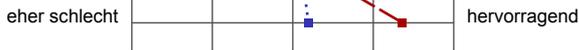


6.6) Die Gruppengröße ist:



n=11 mw=3,00  
n=522 mw=3,09

6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



n=11 mw=4,36  
n=515 mw=3,19

7. Von den Betreuerinnen und Betreuern gestellte Fragen

7.1) Joghurt



n=8 mw=2,13